

Therapie des Testosteronmangels

Eine Gabe von Testosteron (Substitution) sollte dann durchgeführt werden, wenn sowohl ein Mangel im Blut vorliegt als auch entsprechende Beschwerden vom Patienten angegeben werden. Befindet sich das Testosteron im Grenzbereich, so können spezielle Laboruntersuchungen durchgeführt werden. Testosteron kann auf unterschiedlichen Wegen verabreicht werden. Am natürlichsten ist das tägliche Eincremen mit einer Testosteron-haltigen Salbe, da diese Gabe am ehesten dem natürlich schwankenden Testosteronspiegel im Blut entspricht. Alternativen hierzu sind die Gabe als Spritze in den Gesäßmuskel in regelmäßigen Abständen oder auch die Gabe als Kapseln.

Wichtig ist nicht nur die Gabe von Testosteron, sondern auch die Überwachung dieser Therapie anhand der Wirkung, Prostatakrebsvorsorge und Labortests.